

Linke streiten um Pendlerpauschale

Berlin. Der Linken-Vorsitzende Klaus Ernst kämpft Seite an Seite mit dem ADAC für eine höhere Pendlerpauschale. »Eine Erhöhung ist unumgänglich«, sagte er. Schließlich hätten sich die Preise für Benzin und öffentlichen Nahverkehr in den vergangenen 20 Jahren im Schnitt verdoppelt. Allerdings müsse es auch »eine soziale und ökologische Komponente« geben, so Ernst. Niedrigverdiener ohne steuerliche Absetzmöglichkeiten sollten daher ein direkt als Lohnzuschuß auszahlendes »Pendlergeld« erhalten, Besitzer eines Jobtickets für Bus und Bahn einen steuerlichen Sonderbonus. Ernst reagierte damit auf Kritik von Genossen. Der Hamburger Bundestagsabgeordnete Jan van Aken hatte unlängst erklärt, die Pendlerpauschale in der jetzigen Form sei »ökologisch fragwürdig und im Grunde genommen eine Zersiedelungsprämie«.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/163745.linke-streiten-um-pendlerpauschale.html>